

# 5. Abendlich Schon Rauscht Der Wald

Fanny Hensel (1805–1847)  
J.V. Eichendorff (1788–1857)  
*ed. Jennifer Barnett*

Andante

*p*

A - bend-lich schon rauscht der Wald, aus den tie - fen Grün - den,

*p*

*p*

dro - ben wird der Herr nun bald an die Ster - ne zün - den

*cresc.*

*p*

*cresc.*

*p*

Wie so stil - le, wie so stil - le in den Schlün-den schan-ernd hört der Wan-drer zu,

*pp*

*p*

*pp*

14

schan-ernd hört der Wan-drer zu, sehnt sich tief nach  
sehnt sich tief nach Hau - se, sehnt sich tief nach Hau - se, nach Hau - se

20

Herz geh end-lich auch zur Ruh.  
hier in Wal-des grü-ner Klau-se, zur Ruh.

## Text

### Abscheid

Joseph von Eichendorff

Abendlich schon rauscht der Wald,  
aus den tiefen Gründen,  
Droben wird der Herr nun bald  
an die Sterne zünden

Wie so stille in den Schlünden  
schauernd hört der Wanderer zu,  
Sehnt sich tief nach Hause,  
hier in Waldes grüner Klause,  
Herz geh endlich auch zur Ruh.

## English Translation

### "Farewell"

Joseph von Eichendorff

Evening breezes rustle yet in the wood,  
from the deepest grounds,  
Above the Lord will now soon  
light the stars

How silent in the chasms  
shuddering, the Wanderer listens  
Yearning deeply for home,  
Here in the hermitage of the forest,  
Heart, at last, you too go to rest.

*Translation by Jakob Kellner*